



ödp- Stadtratsgruppe
 Andrea Schmidt Jens Pauluhn
 Texasweg 36 Am Wilhelmshühl 12
 97318 Kitzingen 97318 Kitzingen
 ☎ 09321 / 35858 ☎ 09321 / 9251426
 andrea.schmidt-kt@t-online.de jens.pauluhn@oedp-kitzingen.de

**ANTRAG
 DER
 FRAKTIONEN
 UND
 GRUPPEN**



*Kopie an alle STRE
 AL
 SGL 10
 SGL 61
 Fr Nöck-Schorr
 Fr Kunde
 Soll
 21.03.1*

Antragsdatum:	18.03.2013
Antragssteller:	ödp; Jens Pauluhn/ Andrea Schmidt

Betreff:
 Innenentwicklung
 Erhalt von städtischen Anlagenvermögen
 Antrag

Beschlussvorschlag:
(bitte so formulieren, dass mit Ja/Nein darüber abgestimmt werden kann)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat führt spätestens bis zum 18.05.2013 eine Besichtigung von Wohneinheiten der Stadt und der städtischen BauGmbH durch.

Vorrangig sind dabei Wohnungen zu besichtigen, die schon seit längerer Zeit nicht vermietet sind oder die zur Sanierung anstehen. Aber auch positive Beispiele einer erfolgreichen und sozialverträglichen Sanierung sind zu zeigen.

In diesem Zusammenhang sollte auch das Notwohngebiet in Augenschein genommen werden.

Begründung:

Stadt und städtische Bau GmbH sind im gesamten Stadtgebiet im Besitz von ca. 800 Wohnungen. Leider sind von den ca. 200 städtischen Wohnungen z.Zt. knapp 25% nicht vermietet, da z.T. auch nicht vermietbar. Die Kitzinger Bau GmbH als 100%ige Tochter der Stadt verfügt über ca. 600 weitere Wohnungen. Sollte der derzeitige Sanierungsstau im bisherigen Tempo weiter gehen, bräuchten wir 40 bis 75 Jahre um diesen aufzuholen.

Unstrittig ist es, dass in Kitzingen sowohl bezahlbare Wohnungen fehlen als auch Mietwohnungen mit einem „guten“ Standard. Dies gilt es zu ändern, um der Prognose des Landesamtes für Statistik über eine Abnahme der Bevölkerung in Kitzingen bis 2029 um ca. 5% entgegen zu wirken.

Es gäbe in der Innenentwicklung also genug zu tun.

Darüber hinaus sollte die Stadt den Anspruch haben, auch Personen, die in eine finanzielle/ soziale Notlage geraten sind, menschenwürdigen Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Es wird vorgeschlagen u.a. folgende Wohnblocks zu besichtigen (Galgenwasen, Breslauer Str., Karlsbader Str., Egerländer Str. Lindenstraße, Westtangente).

Finanzierungsvorschlag (nur bei finanziellen Auswirkungen):

entfällt

Ort, Datum

Unterschrift Antragssteller